

[0120386]

## Gussasphaltarbeiten

### Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

#### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I. 1) Name und Adressen:  
Offizielle Bezeichnung:  
Stadt Ilmenau  
Postanschrift: Am Markt 7  
Ort: Ilmenau  
NUTS-Code: DEG0F  
Postleitzahl: 98693  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n):  
Zentrale Vergabestelle  
Telefon: +49 3677 600150  
Telefax: +49 3677 600510  
E-Mail: [zvs@ilmenau.de](mailto:zvs@ilmenau.de)  
Internet-Adresse(n):  
Hauptadresse (URL):  
[www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de)
- I. 3) Kommunikation:  
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter (URL):  
[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z\\_param=215495](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=215495)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt:  
die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
Elektronisch an (URL):  
[www.vergabe-suche.de](http://www.vergabe-suche.de)
- I. 4) Art des öffentlichen Auftraggebers:  
Regional- oder Kommunalbehörde
- I. 5) Haupttätigkeit(en):  
Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### Abschnitt II: Gegenstand

- II. 1) Umfang der Beschaffung
- II. 1.1) Bezeichnung des Auftrags:  
**Gussasphaltarbeiten**
- II. 1.2) CPV-Code Hauptteil:  
45262321
- II. 1.3) Art des Auftrags: Bauauftrag
- II. 1.4) Kurze Beschreibung:  
In der Maßnahme wird das Bestandsgebäude „Festhalle Ilmenau“ denkmalrechtlich saniert, umgebaut und durch die Modernisierung auf den „Neusten Stand der Technik“geführt. Die Durchführung findet bei laufendem Betrieb, in 2 Bauabschnitten statt.
- II. 1.6) Angaben zu den Losen:  
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II. 2) Beschreibung
- II. 2.3) Erfüllungsort:  
**Ort der Ausführung: 98693 Ilmenau**, IIm-Kreis, Thüringen  
NUTS-Code: DEG0F
- II. 2.4) Beschreibung der Beschaffung:  
100 m<sup>2</sup> Gussasphalt-Estrich 30 mm, AS IC 10  
incl. 10 mm Ausgleichsschicht und 20 mm Estrich-Dämmplatte  
Einbau nur im Untergeschoss
- II. 2.5) Zuschlagskriterien:  
Die nachstehenden Kriterien:  
Preis
- II. 2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems:  
Beginn: 07.06.2021 Ende: 30.11.2021  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II. 2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II. 2.11) Angaben zu Optionen:  
Optionen: nein
- II. 2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja  
Projektnummer oder -referenz: 0343/2018

#### Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III. 1) Teilnahmebedingungen
- III. 1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:  
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:  
Direkter Link zur Eigenerklärung – siehe Link:  
[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z\\_param=215495](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=215495)
- III. 1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:  
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
Direkter Link zur Eigenerklärung – siehe Link:  
[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z\\_param=215495](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=215495)
- III. 1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:  
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
Direkter Link zur Eigenerklärung – siehe Link:  
[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z\\_param=215495](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=215495)
- III. 2) Bedingungen für den Auftrag
- III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:  
Direkter Link zur Eigenerklärung – siehe Link:  
[https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z\\_param=215495](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=215495)

#### Abschnitt IV: Verfahren

- IV. 1) Beschreibung
- IV. 1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
- IV. 1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA):  
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen:  
nein
- IV. 2) Verwaltungsangaben
- IV. 2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:  
Tag: 27.04.2021 Ortszeit: 10:30 Uhr
- IV. 2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
- IV. 2.6) Bindefrist des Angebots:  
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25.06.2021
- IV. 2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:  
**Eröffnungstermin: 27.04.2021** Ortszeit: 10:30 Uhr  
Ort: Stadtverwaltung Ilmenau  
Raum 151  
Am Markt 7  
98693 Ilmenau  
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:  
nicht öffentliche Sitzung

#### Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI. 1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags:  
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI. 2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen:  
Aufträge werden elektronisch erteilt.  
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert.  
Die Zahlung erfolgt elektronisch.
- VI. 4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren
- VI. 4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:  
Offizielle Bezeichnung:  
Vergabekammer des Freistaates Thüringen  
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4  
Ort: Weimar  
Postleitzahl: 99423  
Land: Deutschland  
Telefon: +49 361 573321254  
Telefax: +49 361 573321059  
E-Mail: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)  
Internet-Adresse (URL):  
<https://www.thueringen.de/th3/tlvwa/vergabekammer/index.aspx>
- VI. 4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Unternehmen haben Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber nach § 155 ff. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen – GWB.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist ein Verstoß unverzüglich beim Auftraggeber zu rügen.

Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so ist das Unternehmen berechtigt, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen.

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vom Auftraggeber nach § 134 GWB darüber informiert.

Ein Vertrag darf erst 15 Tage nach Absendung der Information, bzw. 10 Tage nach Absendung der Information auf elektronischem Weg geschlossen werden.

Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung durch den Auftraggeber.

VI. 5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 16.03.2021

---